

# KIRCHSPIEL BOTE



Dezember 2025 –  
Februar 2026

Reinfeld | Zarpen | Hamberge | Klein Wesenberg



© C. Duncker

K i r c h s p i e l      N o r d s t o r m a r n

Liebe Leserinnen und Leser,

Vor 50 Jahren stand sie zum ersten Mal in Reinfeld auf dem Altar: die Krippe (Titelbild) – handgeschnitzt im Bayerischen Wald, gestiftet von einer anonymen Familie, geliebt von Groß und Klein. Ochs und Esel halten seither treu die Stellung. In dieser Ausgabe blicken wir auf die Krippen in unserem Kirchspiel, die Menschen dahinter – und auf das Kind, das alles verbindet.

---

### Pfarrteam Kirche Nordstormarn

[www.kirche-nordstormarn.de](http://www.kirche-nordstormarn.de)

#### Pastorin Gabriela Glombik

[pastorin.glombik@kirche-nordstormarn.de](mailto:pastorin.glombik@kirche-nordstormarn.de)  
01590/1393172

#### Pastor Nils Wolffson

[pastor@kirche-zarpen.de](mailto:pastor@kirche-zarpen.de)  
04533/207570 u. 0176/55208494

#### Pastorin Isabelle Wolffson

[pastorin@kirche-zarpen.de](mailto:pastorin@kirche-zarpen.de)  
0176/83264027

#### Pastorin Magdalena-J. Brauer-Modrow

[pastorin@brauer-modrow.de](mailto:pastorin@brauer-modrow.de)  
0172/4625406, 04533/6089987  
und über Kirchenbüro

#### Pastor Gerhard Pfau (Vertretung bis Ende Dez.)

[g.pfau@kirche-ps.de](mailto:g.pfau@kirche-ps.de), 0151/46252315

#### Pastor Ralf Jenett (Vertretung)

[ralf.jenett@kirche-ps.de](mailto:ralf.jenett@kirche-ps.de), 0151/26632914

#### Vikarin Kristina Bertram

[vikarin@kirche-zarpen.de](mailto:vikarin@kirche-zarpen.de)

---

**IMPRESSUM** – Herausgeberin: Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden Reinfeld, Zarpen, Hamberge & Klein Wesenberg ViSdP: Die Kirchengemeinderäte der o.g. Gemeinden • Auflage: 6.350 Exemplare, zur kostenlosen Verteilung | Druck: Masuhr Druck- & Verlags GmbH, Reinfeld

### ■ REINFELD

#### Matthias-Claudius-Kirche:

Paul-von-Schoenaich-Straße 9

#### Kirchenbüro: Astrid Böhm/Anne Claaßen

Mo/Mi/Do 9–12 Uhr, Do 15–18 Uhr

Matthias-Claudius-Str. 8, 04533/8939

[buero-reinfeld@kirche-nordstormarn.de](mailto:buero-reinfeld@kirche-nordstormarn.de)

**Friedhof:** Verwaltung über Oldesloe,  
04531/181341

#### Jugendarbeit: Stefanie Rüder

[s.rueder@kirche-nordstormarn.de](mailto:s.rueder@kirche-nordstormarn.de), 0157/86605852

#### Kirchenmusik: Ursula Scheyhing

[u.scheyhing@kirche-nordstormarn.de](mailto:u.scheyhing@kirche-nordstormarn.de)

04533/206372 u. 01590/1392762

### ■ ZARPEN

**Ev. Kirche Zarpen:** Hauptstraße 59

#### Kirchenbüro u. Friedhofsverwaltung:

Dagmar Stolten, Teichstraße 6

Mi-Do 10–12 Uhr, Do 15–17 Uhr

[kirchenbuero@kirche-zarpen.de](mailto:kirchenbuero@kirche-zarpen.de), 04533/8384

#### Kita Arche Noah: Sarah Hagedorn, Teichstr. 8,

[kita-zarpen@kirche-ps.de](mailto:kita-zarpen@kirche-ps.de), 04533/1635

#### Kita Unterm Himmelszelt: Birte Kindereit

Hauptstr. 45, Heilshoop, 04506/690

[kita-heilshoop@kirche-ps.de](mailto:kita-heilshoop@kirche-ps.de)

#### Kirchenmusik: Katrin Jendrsiak

[musik@kirche-zarpen.de](mailto:musik@kirche-zarpen.de), 04533/204767

### ■ KLEIN WESENBERG

**Ev. Kirche Klein Wesenberg:** Am Kirchberg 1

#### Kirchenbüro:

Kerstin Oldenburg, Mi/Do 10–12 Uhr

Am Kirchberg 2, Klein Wesenberg

[kirchenbuero@travekirche.de](mailto:kirchenbuero@travekirche.de), 04533/1416

#### Friedhof:

Verwaltung über Oldesloe, 04531/181341

#### Kita Sterntaler: Melanie Castiglia

Am Kirchberg 6, Klein Wesenberg

[kita-sterntaler@kirche-ps.de](mailto:kita-sterntaler@kirche-ps.de), 04533/3410

### ■ HAMBERGE

**Kirche:** Schulstraße 1, Hamberge

(Verwaltung siehe Klein Wesenberg)

#### Friedhof:

Verwaltung über Oldesloe, 04531/181341



© Bild von Tutanchamun auf Pixabay

# Angedacht...

Mein Opa baute die schönsten Dinge: kleine Windmühlen oder ein Häuschen, in dem Licht leuchtete und Wasser floss. Alles war bis ins kleinste Detail gestaltet.

Was mich aber am meisten faszinierte, war die Krippe.

Er hatte nur zwei davon gebaut – eine für sich und eine für meine Eltern. Ich weiß noch, wie ich als Kind an Weihnachten immer wieder leise vor dem Stall saß und jede einzelne Figur betrachtete. Etwas daran berührte mich.

Nachdem meine Großeltern gestorben waren, bekam ich ihren Stall.

Heute ist es Tradition, dass ich mit meinen Kindern die Krippe aufbaue. Und egal, wie viele Jahre

vergehen, immer wieder sitze ich mit dieser Faszination davor.

Das Gleiche sehe ich bei meinen Kindern: Es kann noch so viel Trubel um sie herum geben – wenn es dunkel wird und das Licht in der Krippe leuchtet, sitzen sie ruhig da, als wäre alles andere weit weg. Sie schauen und staunen – mit den Augen und mit dem Herzen.

Ich kann nicht genau sagen, was es ist. Aber etwas entsteht: Mitten im Chaos, im Alltagslärm, in allem, was nicht so läuft wie geplant.

Ich glaube, das ist es, was die Krippe bringt – was Weihnachten kann:

Das Unsagbare geschieht – und wirkt unfassbar tief. ■

Ihre Pastorin Brauer-Modrow



# Dezember

## 1.12. | Eröffnung "Lebender Advent"

18 Uhr, Kirche Hamberge

## 5.12. | Senioren-Weihnachtsfeier

15 Uhr, Gemeindehaus  
Klein Wesenberg

## 6.12. | Nikolaussingen

18 Uhr, Kirche Reinfeld

## 7.12. | Musikalischer Advent

14 Uhr, Kirche Klein Wesenberg

## 8.12. | Abgabe Keksspenden zur Seniorenweihnacht

bis 15 Uhr, Gemeindehaus Zarpen

## 8.12. | Seniorentreff

15 Uhr, Sporthalle Hamberge

## 9.12. | Yoga-auf/mit-dem-Stuhl

14:30 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 10.12. | Seniorenweihnachtsfeier/Frauenkreis

15 Uhr, Gemeindehaus Zarpen

## 10.12. | Lebendiger Advent mit Chor "Haste Töne"

18 Uhr, Kirche Zarpen

## 13.12. | Kinderstunde (6-11 J.) Basteltag

10 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld  
Anmeldung im Kirchenbüro bis 11.12.

## 14.12. | Weihnachtsmusik

17:30 Uhr, Kirche Reinfeld

## 15.12. | Spielnachmittag für Alle

15 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 15.12. | Lebendiger Advent mit Posaunenchor

18 Uhr, Sparkasse Reinfeld

## 12.12. | Mini-Weihnachtskonzert mit Schulchören

10:15 Uhr, Kirche Zarpen

## 21.12. | "A Merry Little Christmas"

17 Uhr, Kirche Reinfeld  
Die Sopranistinnen L.-S. Scheffler und J. Rieper singen mit dem Wagner-Tenor A. Franck begleitet von S. Rieper (Klavier) ein kleines, aber feines Adventskonzert. Eintritt im VVK 16 (erm. 10) EUR.



# Januar

## 3.1. | Familienkonzert Kammerchor

15:30 Uhr, Kirche Reinfeld

## 3.1. | Abendkonzert Kammerchor

18 Uhr, Kirche Reinfeld

## 7.1. | Senioren-Geburtstagskaffee

15 Uhr, Gemeindehaus  
Klein Wesenberg

## 12.1. | Seniorentreff

15 Uhr, Sporthalle Hamberge

## 14.1. | Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag

19 Uhr, Gemeindehaus Zarpen

## 16.1. | Kinderstunde (6-11 J.)

16 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 18.1. | SeniorengGeburtstagsbrunch

11 Uhr, Gemeindehaus Zarpen

## 20.1. | Yoga-auf/mit-dem-Stuhl

14:30 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 26.1. | Spielnachmittag für Alle

15 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

# Februar

## 8.2. | Lesekonzert Barfuß

18 Uhr, Kirche Hamberge

## 9.2. | Seniorentreffen

15 Uhr, Sporthalle Hamberge

## 13.2. | Kinderstunde (6-11 J.)

16 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 17.2. | Yoga-auf/mit-dem-Stuhl

14:30 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 21.2. | Tanzabend

19 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 23.2. | Spielnachmittag für Alle

15 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

## 27.2. | Seniorenachmittag

15 Uhr, Gemeindehaus  
Klein Wesenberg

## 28.2. | Frauenfrühstück

10 Uhr, Gemeindehaus Reinfeld

# **Malerei Schulenburg GmbH**

## **MEISTERBETRIEB**

*Energieberater im Maler-  
und Lackiererhandwerk*



- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Wärmedämmung**
- **Gerüstbau**
- **Gerüstverleih**
- **Altbausanierung**
- **Fassadenbeschichtung**
- **Bodenlegearbeiten**

Mühlenkamp 9 a | 23858 Wesenberg

Telefon: 0172 / 9456979

E-Mail: [malerei.schulenburg@t-online.de](mailto:malerei.schulenburg@t-online.de)  
Internet: [www.malerei-schulenburg.de](http://www.malerei-schulenburg.de)



# Nikolaussingen

Am Nikolaustag findet wieder die Trecker-Parade unter dem Motto „Wir bringen euch zum Strahlen“ von Eichede zum UKSH Lübeck zugunsten krebskranker Kinder statt.



Dazu wird es ab 16 Uhr auch rund um die Matthias-Claudius-Kirche bunt:

Es gibt Punsch, ein Lagerfeuer mit Stockbrot und auch andere leckere Speisen. Für die Kleinsten steht ein Kinderkarussell bereit.

Wie bereits im letzten Jahr startet Jan Homeyer unter dem obigen Motto eine Benefizaktion und so können wir die Aktion der Landwirte zugunsten der krebskranken Kinder der Kinderkrebstation des UKSH Lübeck unterstützen.

Um ca. 18 Uhr (nachdem die Parade der Trecker durch Reinfeld gefahren ist), findet in der Kirche das „Nikolaussingen“ mit dem Gospel- und Kinderchor statt. Die Beteiligten freuen sich über zahlreiche Zuhörer. ■

Ursula Scheyhing



## Wollen Sie immer informiert sein?

Einfach QR-Code scannen & zum Newsletter anmelden!  
Sie erhalten alles Wissenswerte zu besonderen  
Veranstaltungen direkt in Ihr E-Mail-Postfach.





# Krippenspiele im Kirchspiel

Wie jedes Jahr gibt es wieder in den Kirchen die Möglichkeit, Krippenspiele entweder stressfrei bei der Generalprobe oder in feierlicher Weihnachtsstimmung am Heiligen Abend anzusehen.

**Hamberge:** Mit Kindern ab 5 Jahren übt Frau Brauer-Modrow ein Krippenspiel auf der Grundlage der Weihnachtsgeschichte mit den bekannten Weihnachtsliedern ein.

Öffentliche Generalprobe: 18.12., 16 Uhr.  
Aufführung: 24.12., 15:30 Uhr.

**Klein Wesenberg:** Mit den Konfirmanden:innen übt Frau Brauer-Modrow ebenfalls ein Krippenspiel auf der Grundlage der Weihnachtsgeschichte ein.

Öffentliche Generalprobe: 21.12., 15 Uhr.  
Aufführung: 24.12., 14 Uhr.

**Reinfeld:** Die Kinder des Kinderchores üben unter der Leitung von Ursula Scheyhing ein Krippenspiel in Form von flotten Versen ein, sodass die Zuhörer auch schmunzeln können.

1. öffentliche Aufführung: 22.12., 17:30 Uhr. Aufführung: 24.12., 14:30 Uhr

**Zarpen:** Auf der Grundlage des Stücks von Peter Menger "Wir folgen dem Stern" hat Katrin Jendrsiak ein Krippenspiel erarbeitet, bei dem drei Sterndeuter als Hauptpersonen das Kind in der Krippe beschenken. Es erklingen schwungvolle neue Lieder und witzige Dialoge.

Öffentliche Generalprobe: 22.12., 9:30 Uhr. Aufführung: 24.12., 15 Uhr.



Angelika Franzen

# Musikalischer Advent

Herzliche Einladung zum „Musikalischen Advent“ am 2. Advent, Sonntag, 7. Dezember um 14 Uhr in der Kirche zu Klein Wesenberg.

Wie in jedem Jahr wollen wir in der besonderen Atmosphäre unserer kleinen Kirche miteinander einen besinnlichen Adventsnachmittag feiern. Musikerinnen und Musiker aus der Gemeinde gestalten den Gottesdienst mit festlicher Musik, adventlichen Liedern und biblischen Lesungen.

Freuen Sie sich unter anderem auf den Chor, die Flötengruppe und wei-

tere musikalische Beiträge, die uns auf Weihnachten einstimmen.

Im Anschluss laden wir herzlich ein zum adventlichen Beisammensein im Gemeindehaus – bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen.

Ein Nachmittag zum Lauschen, Mitsingen und Einstimmen in die Freude des Advents – wir freuen uns auf Sie!

Pastorin Magdalena Brauer-Modrow



© Herbert / Pixabay

REINFELD

## Basteln im Advent

Am Samstag, den 13. Dezember findet im Rahmen der „Kinderstunde“ ein Basteltag von 10 Uhr bis 14 Uhr im Gemeindehaus statt.

Wir wollen singen, spielen, basteln und weihnachtliche Geschichten hören. Für die Pause wird ein kleiner Snack vorbereitet.

Damit wir alles gut vorbereiten können, ist eine Anmeldung für den Basteltag im Kirchenbüro unter [buer-reinfeld@kirche-nordstormarn](mailto:buer-reinfeld@kirche-nordstormarn) bis Donnerstag, den 11. Dezember 2025 notwendig.

Wir freuen uns auf euch.

Heidi, Angelika und das Team



# Adventsfeier

Der Frauenkreis Zarpen lädt alle Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde herzlich zur Adventsfeier am 10. Dezember von 15 - 17 Uhr ins Gemeindehaus ein. Gemeinsam wollen wir bei Kaffee, Tee, Gebäck, Liedern und besinnlichen Texten die Vorfreude auf Weihnachten steigern. Damit die Kaffeetafel besonders festlich wird, freut sich der Frauenkreis über selbstgebackene Keksspenden,



© Annika Blitter/ Pixabay

die bitte am 8. Dezember im Gemeindehaus abgegeben werden können. Jede Spende trägt dazu bei, dass unser Nachmittag rundum gelingen wird. ■

**WIR SUCHEN  
VERSTÄRKUNG**

**Bauleiter  
Maurer**

**seit 1920**

## POGGENSEE-BAU

GmbH & Co. KG

**HOCHBAU + ZIMMEREI**

23619 Heilshoop – Hauptstraße 50

Tel. 0 45 06 / 2 44 – Fax 0 45 06 / 12 69

E-Mail: PoggenseeBau@gmx.de

**Techn. Zeichner  
Stahlbetonbauer**

## STAHLBETONFERTIGTEILE

23623 Lebatz – Am Teich 17

Tel. 0 45 25 / 29 44 – Fax 0 45 25 / 24 93

E-Mail: BetonwerkLebatz@gmx.de

# Weihnachtsmusik mit Liedern aus fern und nah

Am 14. Dezember erklingen ab 17:30 Uhr in der Matthias-Claudius-Kirche Weihnachtslieder aus vielen europäischen Ländern. Zuhören und bei bekannten Liedern mitzusingen ist in der Adventszeit eine besondere Freude und versetzt uns in Weihnachtsstimmung. Es erklingen Instrumentalstücke wie „La Réjouissance“ aus der Feuerwerksmusik von Händel,

die „Weihnachtspastorale“ von Corelli und Sätze aus einer Trio-Sonate von Bach. Mitwirkende sind Mitglieder des Konservatorium Hamburg, der Claudius- und der Posaunenchor unter der Leitung von Kirchenmusikerin Ursula Scheyhing.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit in Reinfeld. ■

**MIKE** **HOLZ- & DACHARBEITEN**  
**NEUBAU**  
**SANIERUNG**  
**REPARATUREN** **S**  **AGER**

**HAUTENSCHUTZ • AUSBAU • TROCKENBAU • MONTAGE- & BLECHARBEITEN**

**TEL.: 0173/6074267 • WWW.SAGERHOLZ.DE**  
**ALTENSCHLEUSE 4 • 23619 HEILSHOOP**

## 24.12. Gottesdienste ohne Krippenspiel

11 Uhr WEIHNACHTEN FÜR DIE KLEINSTEN  
*Reinfeld* liebevoller Start in den Heiligabend

16 Uhr FESTGOTTESDIENSTE FÜR DIE GROSSEN  
*Reinfeld*

16:30 Uhr Zeit für  
*Zarpen* feierliche Musik und große Worte

17 Uhr  
*Hamberge*

23 Uhr Licht, Lieder und Gedanken  
*Zarpen + Klein Wesenberg*

25.12. WEIHNACHTS-  
17 Uhr GOTTESDIENST MIT  
*Reinfeld* ORGEL

26.12. WEIHNACHTS-  
11 Uhr GOTTESDIENST  
*Hamberge*

# SEKT UND SEGEN

Vorbeikommen | genießen | segnen lassen  
15 bis 17 Uhr

## SILVESTER

KIRCHE ZARPEN

LIVEMUSIK | SEGNUNGEN | SEGNSAUTOMAT  
SEKT MIT UND OHNE ALKOHOL

# Bachs Weihnacht

Der Reinfelder Kammerchor feiert 2026 sein 80-jähriges Bestehen und läutet das Jubiläumsjahr mit einem seiner meistaufgeführten Werke ein: Am Sonnabend, 3. Januar 2026 um 18 Uhr singt er gemeinsam mit Gästen Teile aus Johann Sebastian Bachs "Weihnachtsoratorium" in der Matthias-Claudius-Kirche. Unter der Leitung von Tim Karweick erklingen die Teile 1, 3 und 6 mit Unterstützung des Orchesters "Musica Baltica Rostock" auf historischen Instrumenten. Dazu treten im Bereich der Alten Musik spezialisierte Solist:innen auf. Es singen Maj Hansen (Sopran, Lübeck) Marian Dijkhuizen (Alt, Schwerin), Karl Hänsel (Tenor, Lübeck) und Julian Redlin (Bass, Kiel).

Bachs Weihnachtsoratorium aus den Jahren 1734-1735 ist eines der beliebtesten Werke der Barockmusik und erzählt in Rezitativen, Arien, Chorälen und Chören die Geschichte von der Geburt Jesu.

Prachtvolle Eingangs- und Schlusschöre, innige Choräle und berührende Arien, dazu die im rezitativen Sprechgesang vertonte Weihnachtsgeschichte machen dieses



Werk einzigartig. Diese Musik wurde vom Komponisten für die (damals noch 3) Weihnachtsfeiertage, Neujahr, den Sonntag nach Neujahr und Epiphantias geschrieben.

Karten zu 22,- € (erm. 16,- €) für das Abendkonzert gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Störtebeker in Reinfeld oder an der Abendkasse.

Ebenfalls am 3. Januar findet um 15:30 Uhr ein Familienkonzert bei freiem Eintritt statt. Wie immer stellen Tim Karweick und die vorwitzige Eule Clara Bachs Werk in dem ca. 40-minütigen Konzert kindgerecht vor. ■



# „Licht der Liebe“



14. Februar · Valentinstag

Frisch verliebt, lang verbunden oder einfach glücklich zu zweit – wir laden alle Paare herzlich um 17 Uhr in die Kirche Hamberge ein, die Liebe zu feiern.

Im Licht der Liebe steht dieser besondere Gottesdienst mit romantischer Live-Musik, Texten zum Verlieben und der Möglichkeit, sich als Paar segnen

zu lassen – ganz gleich, ob verheiratet oder nicht.

Wie Maria und Josef einst im Licht des Sterns ihren Weg gemeinsam gingen, so stehen auch heute Liebende unter Gottes Segen. Herzlich Willkommen zu einem Abend voller Wärme, Musik und Zärtlichkeit – für alle, die lieben. ■

## Spaß am Leben – dank KERSTEN



Das Team der  
KERSTEN-Filiale in Reinfeld

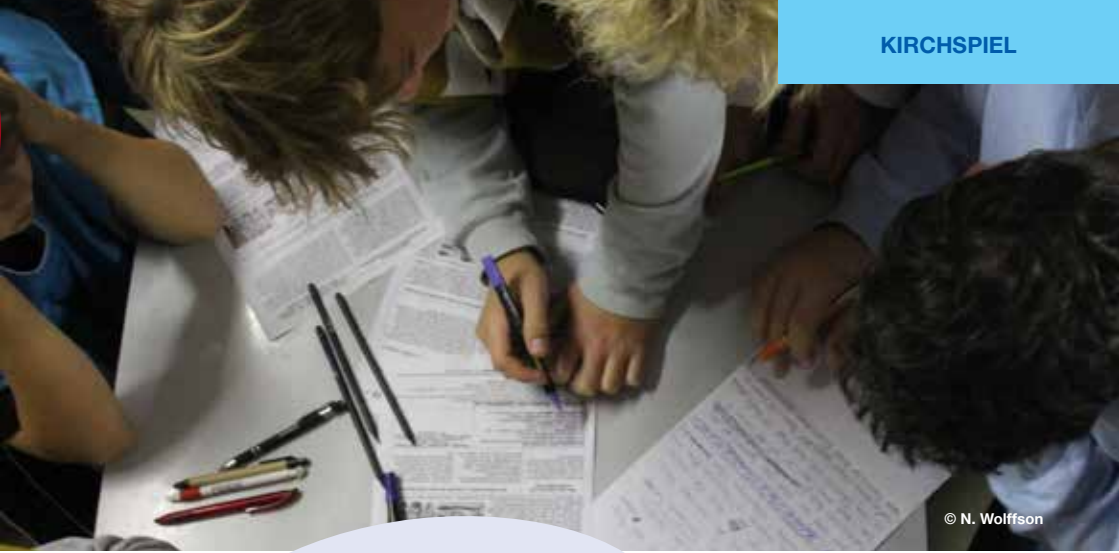


HÖRGERÄTE  
**KERSTEN**  
MEISTERBETRIEB

- Meisterbetrieb seit 1950
- Kostenloses Probetragen von Hörsystemen
- Erstklassiger Service
- Individuelle Anpassung namhafter Hersteller  
inkl. Zubehör für TV und Smartphone

**REINFELD** · Raiffeisenpassage 2 · 04533 / 207400 · [hoergeraete-kersten.de](http://hoergeraete-kersten.de)





© N. Wolffson

# Konfizeit Oktober

In der Konfizeit im Oktober war richtig was los: Alle Konfis aus Nordstormarn kamen zusammen, um gemeinsam das „Reformationsspiel“ zu spielen. Aus der monatlichen und der wöchentlichen Konfigruppe wurde ein bunter Mix und schon zu Beginn war klar: Das wird kein normaler Konfitag! In kleinen Gruppen schlüpfen alle in unterschiedliche Rollen: Händlerinnen, Bauern, Reformatorinnen, deutsche Fürsten, Skandinavierinnen, Spanier, Engländerinnen, Franzosen, ... Jede Gruppe hatte eigenen Ziele, Interessen und natürlich ihren Glauben, den sie verteidigen oder durchsetzen wollten.

In geheimen Verhandlungen wurde getuschelt, gefeilscht und strategisch

geplant. Im Plenum ging es dann noch spannender zu. Bündnisse wurden geschlossen – und genauso schnell wieder gebrochen.

So konnten die Konfis ganz praktisch erleben, wie turbulent die Reformationszeit wirklich war – mit all ihren Überzeugungskämpfen und Glaubensfragen. Nach mehreren spannenden Runden stand schließlich fest: Die Skandinavier\*innen hatten am besten taktiert – und wurden die Gewinner\*innen des Tages!

Am Ende sagte eine Konfirmandin: „Das hat erstaunlich viel Spaß gemacht!“

Und das Konfi-Team freut sich jetzt schon auf die nächste Runde im kommenden Jahr. ■



# Gemeinschaft erleben unter Gottes weitem Himmel

Sieben Tage lang hieß es: Raus aus dem Alltag, rein in die Natur! 43 junge Menschen aus fünf Gemeinden machten sich auf den Weg nach Schlowe, um dort auf einem Zeltplatz eine besondere Zeit unter freiem Himmel zu verbringen. Gemeinsam wurde gekocht, gesungen, kreativ gearbeitet, Kanu gefahren, gebastet, gespielt, gelacht und das Mitei-

inander in vollen Zügen genossen. Auch inhaltlich gab es viel zu entdecken: In einem Improtheater-Workshop beschäftigten wir uns mit der Frage „Was macht einen guten Teamer aus?“ – mit viel Humor, Kreativität und tiefgehenden Gesprächen. Zudem konnten die Teilnehmenden eigene Workshops anbieten und so ihre Talente und Ideen mit der Grup-



pe teilen. So entstand ein vielfältiges Programm, das von allen mitgestaltet wurde und jede Menge Raum für Begegnung, Ausprobieren und gemeinsames Lernen bot. Unter anderem entstanden Elfchen, Gedichte, die aus insgesamt 11 Wörtern bestehen. Einige Beispiele finden Sie hier:

Evangelische Jugend  
 Evangelische Jugend verbindet  
 Evangelische Jugend ist eins  
 Evangelische Jugend  
 bringt uns zusammen  
 Gemeinschaft

Verbindung  
 Immer da  
 Leben mit Gott  
 Gemeinschaft, Hoffnung,  
 Liebe, Glaube  
 Wir!

Gemeinschaft  
 Starker Zusammenhalt  
 Neue Erfahrungen sammeln  
 Vertrauen, Freund-  
 schaft, Rückhalt, Spaß  
 Ev. Jugend

Die Andachten am Lagerfeuer standen unter dem Thema „Glaube, Liebe, Hoffnung“. In der warmen Abendstimmung, begleitet vom Knistern des Feuers und Gitarrenklängen, wurde gemeinsam gesungen, gebetet und über das nachgedacht, was im Leben wirklich zählt.



Gemeinsam schufen wir einen Raum voller Gemeinschaft, Glauben, Freude und Inspiration – eine Woche, die sicher noch lange in Erinnerung bleibt. ■

Steffi Rüder

<b>1.12.   Mo</b>	18:00	Hamberge	Eröffnung Lebender Advent mit musikalischer Begleitung von K. Dietrich mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow und dem KGR
<b>4.12.   Do</b>	10:00	Hamberge	Gottesdienst mit der Grundschule mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
<b>7.12.   So</b>	10:00	Reinfeld	Vorstellungsgottesdienst des Bewerbers auf die 3. Pfarrstelle im Pfarrsprengel mit Flötenensemble mit Pastor Lars Petersen
<b>14.12.   So</b>	10:00	Zarpen	Engelzeit – ein Advents-Gottesdienst über Himmelsboten mit Pastor Nils Wolffson
	15:00	Hamberge	Adventsgottesdienst mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
	16:00	Hamberge	Öffentliche Generalprobe Krippenspiel mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
<b>21.12.   So</b>	10:00	Reinfeld	Gottesdienst mit Friedenslicht mit Vikarin Kristina Bertram
	15:00	Kl. Wesenberg	Öffentliche Generalprobe Krippenspiel mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
<b>22.12.   Mo</b>	9:30	Zarpen	Öffentliche Generalprobe Krippenspiel mit Kirchenmusikerin Katrin Jendrasiak
	17:30	Reinfeld	Krippenspiel des Kinderchors mit Kirchenmusikerin Ursula Scheyhing
<b>24.12.   Mi</b>	11:00	Reinfeld	Weihnachten für die Kleinsten mit Pastorin Isabelle Wolffson
	14:00	Kl. Wesenberg	Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
	14:30	Reinfeld	Krippenspiel des Kinderchors mit Pastorin Gabriela Glombik und Kirchenmusikerin Ursula Scheyhing
	15:00	Zarpen	Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderchöre mit Pastor Nils Wolffson und Kirchenmusikerin Katrin Jendrasiak



<b>24.12.   Mi</b>	15:30	Hamberge	Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
	16:00	Reinfeld	Vesper mit Posaunenchor mit Pastorin Gabriela Glombik
	16:30	Zarpen	Christvesper mit Pastor Nils Wolffson
	17:00	Hamberge	Christvesper mit Pastorin Isabelle Wolffson
	23:00	Kl. Wesenberg	Gottesdienst zur Christnacht mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
	23:00	Zarpen	Gottesdienst zur Christnacht mit Pastor Nils Wolffson
<b>25.12.   Do</b>	17:00	Reinfeld	Weihnachtsgottesdienst mit Orgel mit Pastor Ralf Jenett
<b>26.12.   Fr</b>	11:00	Hamberge	Weihnachtsgottesdienst mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
<b>28.12.   So</b>	11:00	Reinfeld	Weihnachtslieder und Texte mit Pastor Gerhard Pfau
<b>31.12.   Mi</b>	15:00 - 17:00	Zarpen	"Sekt und Segen" zum Jahresende – offenes Angebot mit Musik mit Pastor Nils Wolffson
<b>10.1.   Sa</b>	18:00	Hamberge	Gottesdienst der Filmmusik mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
<b>11.1.   So</b>	16:00	Friedhof Kl. Wesenberg	Einweihung "Trauerort für alle" mit Pastorin Magdalena Brauer-Modrow
<b>18.1.   So</b>	10:00	Zarpen	Gottesdienst mit anschl. Senioren- geburtstagsbrunch mit Pastor Nils Wolffson
<b>25.1.   So</b>	10:00	Gem.haus Reinfeld	Gottesdienst mit Pastor Ralf Jenett
<b>1.2.   So</b>	10:00	Zarpen	Gottesdienst mit Pastor Nils Wolffson
<b>8.2.   So</b>	10:00	Herrenteich, Gedenkstein Reinfeld	OpenAir-Gottesdienst zum Kirchen- tags-Sonntag mit Posaunenchor mit Pastor Nils Wolffson Bei Regen im Gemeindehaus



<b>14.2.   Sa</b>	17:00	Hamberge	Valentins-Gottesdienst mit Pastorin Isabelle
<b>22.2.   So</b>	10:00	Zarpen	Gottesdienst mit Pastor Ralf Jenett
<b>1.3.   So</b>	10:00	Gem.haus Reinfeld	Hit from heaven – Popsong-Gottesdienst mit Pastor Nils Wolffson

## KIRCHSPIEL

# Jugendvollversammlung

Bei der diesjährigen Jugendvollversammlung wurden zehn engagierte junge Menschen aus unserem Kirchspiel in den Jugendausschuss gewählt. Sie vertreten für die kommenden zwei Jahre die Interessen von Kindern und Jugendlichen in unserem Kirchspiel und bringen frische Ideen und neue Perspektiven ein.

Aus Reinfeld kommen fünf Mitglieder, vier stammen aus

Zarpen und einer aus Klein Wesenberg. Gemeinsam möchten sie das kirchliche Leben aktiv mitgestalten und Angebote für junge Menschen weiterentwickeln.

Wir freuen uns über so viel Engagement und wünschen dem neuen Jugendausschuss viel Freude und Erfolg bei seiner Arbeit! ■

Steffi Rüder



© Dirk (Beeki®) Schumacher / Pixabay

# Konfizeit 2026/2027 – sei dabei!

Es ist wieder soweit:

Der nächste Konfi-Jahrgang startet!

Alle, die zwischen dem 1. Juni 2012 und dem 31. Mai 2013 geboren sind, können sich zur Konfizeit anmelden. Dich erwartet eine spannende Zeit voller Gemeinschaft, Aktionen, Gespräche über den Glauben und ganz viel Spaß. Monatlich oder wöchentlich – du hast die Wahl!

Neugierig? Dann scanne den QR-Code und melde dich an – wir freuen uns auf dich! ■

Steffi Rüder/Marcel Weger



## Alltagsbegleitung



Stephanie Dingel

- Betreuungs- und Unterstützungsleistungen -  
Individuelle Hilfen für Menschen jeden Alters  
und deren (pflegende) Angehörige



Stephanie Dingel

Dorfstraße 61b  
23649 Badendorf

- Gesellschaft leisten, zuhören, vorlesen
- Gemeinsame Spaziergänge
- Begleitung zu Terminen (Ärzte, Therapie, Friseur)
- Aktivieren der körperlichen und geistigen Fitness
- Unterstützende Hilfe im Haushalt
- Entlastung Ihrer Angehörigen

Rufen Sie an!

Unverbindlicher Kennenlerntermin

Telefon 01 71 - 35 10 771

E-Mail: [steffi.dingel@web.de](mailto:steffi.dingel@web.de)



© epd-bild/akg-images/Stefan Diller

# Die Geschichte der Krippe

In vielen Familien gibt es die Tradition, in der Weihnachtszeit eine Weihnachtskrippe aufzustellen, vielleicht auch bei Ihnen. Häufig sind es Krippen, die innerhalb der Familie weitervererbt werden und aus sehr unterschiedlichen Materialien hergestellt worden sein können. So findet man Krippenfiguren, die vielleicht von Bergbauern aus dem Südtiroler Grödenal kunstvoll geschnitzt worden sind. Aber auch sehr schlichte

Figuren aus Ton, Pappmaschee oder Kunstharz findet man. Immer aber spiegeln die Weihnachtskrippen den Zeitgeist und die Herkunft wider. Krippen in Afrika werden häufig aus Ebenholz geschnitzt, die aus Mittelamerika aus Ton gebrannt. Europäische Krippen zeigen Esel und Ochsen, bei Krippen in Afrika stehen Kamele bei der Behausung und zu lateinamerikanischen Krippen gehören zumeist Lamas.

Woher stammt aber dieser Brauch? Vorherrschend wird in der Forschung Franz von Assisi (ca. 1181-1226) als „Erfinder“ dieses Brauchtums gesehen. Er lebte im Jahr 1223 in der

---

## Ein Bettelmönch schafft eine Tradition, die Jahrhunderte in wachsender Bedeutung überdauert hat.

---

Nähe des Klosters Greccio (90 km nördlich von Rom). Da viele Menschen zu der Zeit nicht lesen konnten, wollte er ihnen das Weihnachtsevangeli- um näherbringen. So erzählte er die Weihnachtsgeschichte mit lebenden Personen als Maria, Josef, dem Jesuskind sowie Esel und Ochsen in einer Höhle auf einem Berg oberhalb des Ortes nach. Erst Mitte des 16. Jahrhunderts kamen portugiesische Jesuiten auf die Idee, das Weihnachtsevangeli- um in Form von Figuren zu veranschaulichen. Die erste Krippe in der heute bekannten Form wurde wahrscheinlich 1586 in der Kirche „zum Heiligen Klemens“ in Prag aufgestellt.

Früher wurden die Krippenfiguren entsprechend dem Verlauf der Geschichte aufgestellt: so standen zunächst

Maria, Josef, die Behausung und Esel und Ochse. Am 24. bzw. 25. Dezember wurde das Jesuskind in die Krippe gelegt. Die Hirten folgten einige Tage später und am 6. Januar schließlich kamen die drei Könige/Weisen aus dem Morgenland dazu.

Zunächst waren die Weihnachtskrippen in katholisch geprägten Landstrichen in den Kirchen verbreitet, später fand man sie auch in Adels- und reichen Kaufmannshäusern. Im 18. Jahrhundert wurde das Aufstellen einer Krippe in Kirchen und öffentlichen Gebäuden von Seiten der Herrschenden verboten. Dies führte aber dazu, dass Krippen immer häufiger in den weihnachtlichen Wohnzimmern zu finden waren.

---

## Die Krippe – damals ein Kalender für die Weihnachtstage.

---

Zu dieser Zeit stand in protestantischen Wohnungen nur der Weihnachtsbaum. Heute werden häufig beide Symbole der Weihnachtszeit unabhängig der Glaubenszugehörigkeit aufgestellt. ■

Angelika Franzen

# Zwischen Stroh und Spielzeug

Wenn wir „Krippe“ hören, entstehen zwei ganz unterschiedliche Bilder: die Futterkrippe, in die Jesus nach seiner Geburt gelegt wurde, und die Kinderkrippe – ein Ort voller Wärme, Spielzeug und Geborgenheit. Beide stehen für den Anfang des Lebens, für Schutz, Fürsorge und Wachsen kleiner Menschen.

Die Krippe in Bethlehem zeigt, wie Gott klein und verletzlich zur

Welt kommt, um Hoffnung zu schenken – ohne Macht, aber voller Liebe.

In der Kinderkrippe erfahren Kinder, dass sie gesehen werden, lernen soziale Fähigkeiten und machen ihre ersten Schritte außerhalb des Elternhauses. Beide Orte stehen für Schutz, Vertrauen und Neuanfang.

Beide Krippen sind Orte des Wachstums und der Gemeinschaft. Doch auch Herausforderungen gehören dazu, etwa bei der Vergabe von Betreuungsplätzen. Umso wichtiger ist es, beide Krippen als Orte wertzuschätzen, an denen Gemeinschaft, Wachstum und Liebe weitergetragen werden.

In unserer Ev.-Luth. Kita Arche Noah in Zarpen werden Kinder liebevoll begleitet und gefördert.

In sicherer und anregender Umgebung dürfen sie spielen, forschen, lernen und groß werden. Kommen Sie gern vorbei und lernen Sie uns kennen!

Wenn Sie auf der Suche nach einem Krippenplatz sind, freue ich mich auf Ihre Nachricht. ■

Sarah Hagedorn, KiTa-Leitung  
im KiTa-Werk des Kirchenkreises  
Plön-Segeberg





# Hirtenwechsel

Im Pfarrteam Nordstormarn ist gerade einiges in Bewegung: Unsere Hirtinnen und Hirten stellen sich neu auf.

**Pastor Gerhard Pfau**, der nach dem Weggang von Pastorin Dr. Christina Duncker die Vertretung übernommen hat, geht zum Jahresende in den Ruhestand. Wir sagen ein herzliches Dankeschön und wünschen gesegnete freie Sonntage.

**Pastor Ralf Jenett** bleibt mit seiner halben Stelle als Vertretungspastor bei uns.

**Pastorin Isabelle Wolffson** kehrt aus der Elternzeit zurück und übernimmt wieder ihre halbe Stelle.

**Pastorin Gabriela Glombik** begleitet uns noch ein gutes halbes Jahr, bevor auch sie ihren Hirtenstab weitergibt und in den Ruhestand verabschiedet wird.

Mit voller Kraft und Engagement bleiben **Pastorin Magdalena Brauer-Modrow** und **Pastor Nils Wolffson** wie gewohnt im Dienst.



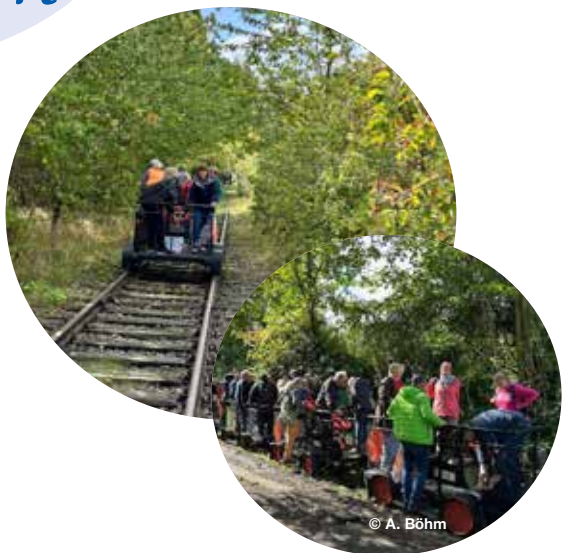
Und es gibt Aussicht auf Zuwachs in der Hirtenrunde: Für die **vakante dritte Pfarrstelle** des Pfarrsprengels hat uns kurz vor Redaktionsschluss die frohe Kunde erreicht, dass eine Bewerbung vorliegt! Im November stellt sich der Bewerber dem Wahlausschuss vor. Am **2. Advent** darf die Person den Gottesdienst halten – mit anschließender Fragerunde. Danach dürfen wahlberechtigte Gemeindeglieder binnen sieben Tagen schriftlich Bedenken gegen den/die Bewerber:in beim Kirchengemeinderat oder Propst Dr. Dübbers einreichen. ■



© A. Böhm

## Wind von vorn

Die Mitarbeitenden aus den vier Kirchengemeinden des Kirchspiels haben ihren ersten gemeinsamen Team-Building-Tag erlebt. Dabei gab's eine ordentliche Portion Gegenwind. Vom Bahnhof Ratzeburg aus ging es zuerst auf der Draisine quer durchs Land: Pastorin neben Hausmeister, Sekretärin neben Jugendmitarbeiterin – alle haben an einem Strang gezogen. Wie in der Krippe zeigte sich auch hier: Alle haben ihren Platz und



© A. Böhm



sorgen dafür, dass es vorwärts geht. Weiter ging's auf einem riesigen Fahrrad, bei dem eine Person steuert und mit fünf anderen in die Pedale tritt – ein echtes Sinnbild für gemeinsames Arbeiten.



© S. Rüder

Auf dem Ratzeburger See wartete die letzte Herausforderung: Mit Dra-  
chenboot und Kanu kämpften wir uns  
gegen den Wind ans andere Ufer.

---

"Und eins und zwei  
und drei..."  
schallte es im Takt  
über den Ratzebur-  
ger See.

---

Beim anschließenden Grillen war die Erschöpfung schnell vergessen. „Das war wirklich anstrengend. Aber zusammen haben wir das gut hinge-  
kriegt“, sagte Anne Claaßen aus dem  
Reinfeld der Kirchenbüro. Und Gemein-  
desekretärin Kerstin Oldenburg, die  
für Hamberge und Klein Wesenberg  
tätig ist, zog ihr Fazit: „Für unsere  
Zusammenarbeit im Kirchspiel war  
das eine richtig gute Sache!“ ■  
Nils Wolffson





# Konfis mit Flügeln

Maggi-Würze, Gesangsbuch, Playmobil, Anker... in der Zarpener Kirche liegen zahlreiche Alltagsgegenstände auf dem Boden. Dazwischen bewegt sich eine lebhafte Gruppe von Konfirmandinnen und Konfirmanden, die eifrig hin- und herlaufen. Jede und jeder sucht nach dem einen Gegenstand, der die Erwartungen an das kommende Konfi-Jahr am besten beschreibt.

Insgesamt 21 Konfis haben sich in diesem Jahr entschieden, wöchentlich an der Konfistunde teilzunehmen, um gemeinsam als Gruppe etwas über ihren Glauben, aber auch über sich selbst zu lernen. Zum Auftakt

fand in Hamberge an der Trave ein gemeinsames Tauffest statt. Dort wurden die Jugendlichen getauft, die bisher noch ungetauft waren.



© M. Weger



© M. Weger

Eine selbst gestaltete Altardecke, ein kleines Anspiel über die Taufe Jesu und eigene Gebete machten deutlich: Diese Gruppe bringt Herzblut und Kreativität mit.

Zurück in Zarpfen fällt der Blick wieder auf die vielen Gegenstände auf dem Kirchboden. Drei Mädchen haben sich einen Gottesdienstzettel genommen und daraus einen Papierflieger gefaltet. Auf die Frage, was sie sich von der Konfizeit erhoffen, antworten sie: „Wir lernen hier bestimmt viel über Gottesdienste – aber den Flieger haben wir selbst gestaltet, zusammen!“

Ein schönes Sinnbild: Die Konfizeit ist ihre Zeit. Sie dürfen kreativ sein, Neues ausprobieren und etwas Eigenes gestalten. Denn diese Konfis verleihen dem Glauben im wahrsten Sinne des Wortes Flügel. ■  
Marcel Weger

# Kirchenbänke zu verkaufen

Zwei Kirchenbänke, die ehemals in der Matthias-Claudius-Kirche gestanden haben, werden meistbietend verkauft. Das Mindestgebot liegt bei 500 € pro Bank.

Die Bänke sind aus dem Claudius-pastorat abzuholen. Bei Bedarf können die Bänke auch begutachtet werden.

Angebote können bis zum 21.

Dezember beim Kirchenbüro  
(a.boehm@kirche-nordstormarn.de)  
abgegeben werden. (Breite 2,50 m,  
Höhe 1,03 m, Tiefe 0,5 m, Sitzfläche  
von 0,36 m \* 2,39 m) ■

Heiko Gerstmann



# Blockflöten

Liebe Kinder, liebe Eltern,  
die Blockflöte ist ein ideales Einstiegs-  
instrument, um erste musikalische  
Grundlagen wie das Notenlesen und  
das Zusammenspiel zu erlernen.

Jeden Mittwoch um 16:00 Uhr bie-  
ten wir im Gemeindehaus in Klein  
Wesenberg die Möglichkeit an, erste  
Erfahrungen mit dem Instrument zu  
sammeln und bereits ohne Vorkennt-

nisse schnell erste Lieder spielen zu  
lernen – mit viel Freude und in einer  
kleinen Gruppe. ■

Es freuen sich auf euch Martina Haßel-  
wander und Finja Tidow



KLEIN WESENBERG



# Winterkirche

Es beginnt die kalte Jahreszeit. Und damit auch – wie im letzten Jahr schon – die Winterkirche für Reinfeld. Zwischen Januar und Ostern finden die Gottesdienste in Reinfeld im Gemeindesaal des Gemeindehauses in der Matthias-Claudius-Straße 8 statt. Den letzten Gottesdienst in der Matthias-Claudius-Kirche feiern wir am 28. Dezember um 11 Uhr. Und



der erste Gottesdienst zurück in der Kirche ist der Frühgottesdienst am Ostersonntag. ■

## ZARPEN

# Vorankündigung

Ein ganz besonderes Ereignis steht bevor: Vom **8. bis 10. Mai 2026** feiert unsere Kirchengemeinde das **Mittelalterliche Glockenfest in Zarpen!** Im Rahmen dieses Festes soll die neue Glocke feierlich eingeweiht werden. Rund um die Kirche erwartet alle Besucherinnen und Besucher ein buntes mittelalterliches Treiben mit Musik, Marktständen, Speis und Trank, Handwerk und vielen Überraschungen.

Damit das Fest gelingt, suchen wir noch **tatkräftige Helferinnen und Helfer**, die Lust haben, beim Aufbau, an den Ständen oder bei der Organisation zu unterstützen. Auch **Spenden für die Tombola** sind herzlich willkommen – der Erlös kommt der weiteren Gestaltung des Festes und der Gemeindegarbeit zugute. Wer mithelfen oder etwas beisteuern möchte, kann sich gerne im Kirchenbüro melden. ■



© M. Brauer-Modrow

# Ein Ort für Trauernde

Einladung zur Eröffnung des „Ortes für Trauernde“ auf dem Friedhof in Klein Wesenberg

Nicht alle, die wir vermissen, haben auf unserem Friedhof ihre letzte Ruhe gefunden – und doch brauchen viele von uns einen Platz, an dem sie ihrer Trauer Ausdruck geben können.

Einen Ort, an dem Erinnerungen Raum haben, an dem wir innehalten, eine Kerze entzünden oder etwas ablegen können.

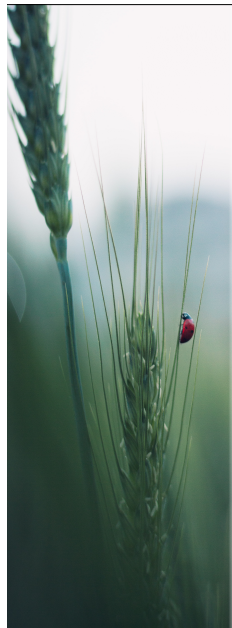
Diesen besonderen Ort für Trauernde haben wir auf dem Friedhof in Klein Wesenberg geschaffen.

Wir laden herzlich ein, ihn gemeinsam zu eröffnen – mit einem Gottesdienst am Samstag, den **11. Januar**, um 16 Uhr in der Kirche Klein Wesenberg.

Im Anschluss an den Gottesdienst gehen wir gemeinsam zum neuen Ort, entzünden ein Licht der Erinnerung und laden danach zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus ein.

Ein Ort für Erinnerungen. Ein Ort für Trost. Ein Ort für alle, die vermissen. ■

Magdalena Brauer-Modrow



# PAULSEN

BESTATTUNGEN

Seit 1875

Seit über 150 Jahren sind wir Ihr kompetenter Begleiter im Sterbefall und immer dann, wenn es um das Thema Bestattungen geht. Wir führen Erd-, Feuer- und Seebestattungen durch, Trauerfeiern und Beisetzungen auf allen Friedhöfen, beraten in alternativen Beisetzungsformen und besprechen gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch Ihre Bestattungsvorsorge.

**Rolf Paulsen Bestattungen**

04531 / 30 31

Hamburger Straße 145

[www.rolfpaulsen.de](http://www.rolfpaulsen.de)

23843 Bad Oldesloe

[mail@rolfpaulsen.de](mailto:mail@rolfpaulsen.de)



## LEI ANDERS EINFACH &

Tankenrade 44a  
23623 Ahrensböök

Grabmale:  
04525 4870

Steinmetzarbeiten  
und Bauprojekte:  
04525 3900

Mo - Fr: 08 bis 17 Uhr

[info@lei-einfachundanders.de](mailto:info@lei-einfachundanders.de)  
[www.lei-einfachundanders.de](http://www.lei-einfachundanders.de)



## INDIVIDUELL GESTALTETE GRABMALE

Gestaltung, Beschriftung und  
Aufstellung von Grabmalen,  
sowie Grabeinfassungen  
und Nachschriften  
auf allen Friedhöfen



## NATURSTEIN FÜR HAUS UND GARTEN

Ausführung von  
Steinmetzarbeiten aller Art  
- von der Planung über die  
Herstellung bis zum  
Einbau bzw. Aufstellung

# Klostermaler

Unsere Aktion im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Dorfkirche mon amour“ war ein voller Erfolg: Die Veranstaltung in Zarpen war restlos ausgebucht. Nach einer kurzen, eindrucksvollen Einführung in die Welt der mittelalterlichen Deckenmalerei wurde es sofort kreativ. Künstler Felix Karweick zeigte nicht nur, wie Farben und Pigmente zusammengesetzt sind, sondern führte die Teilnehmenden Schritt für Schritt zu ihren eigenen Deckenmalerei-Motiven auf Holzplatten.

Mareike Bohm brachte ihre Erfahrung treffend auf den Punkt: „Die Original-Malereien sehen so einfach aus, aber man braucht viel Geduld, um etwas annähernd Ähnliches nachzuahmen.“ Genau diese Geduld benötigt auch Felix Karweick für seine Arbeit in der entstehenden Klosteranlage in Lübeck, wo er bereits eine beeindruckende Krippenszene an die Decke gemalt hat.

Für besondere Atmosphäre sorgte außerdem der Besuch von „Bruder Bernd“ aus dem Geschichtserlebnisraum Roter Hahn. Er erinnerte daran,



© N. Wolffson

dass die Kirche in Zarpen das letzte Überbleibsel des einstigen Reinfelders Klosters ist – jenem historischen Vorbild, das in Lübeck gerade wieder neu zum Leben erweckt wird.

Nils Wolffson



© N. Wolffson



*In unseren Kirchen wurden getauft:*



*In unseren Kirchen wurden getr*



*In unseren Kirch*

*ejubiläen:*



**– Die Namen sind nur in der gedruckten Version lesbar –**

*anken unserer Verstorbenen:*



**■ REINFELD****Gemeindehaus, Matthias-Claudius-Str. 8  
Krabbelgruppe (0 bis 3 Jahre)**

Do., 9:30 – 11:00 Uhr  
Kirchebüro, 8939

**Krabbelgruppe AWO**

Di, 9:30 – 11:00 Uhr; Do., 16:00 – 17:30 Uhr;  
S. Baudisch, 0171/2678833

**Jugendtreff (ab 12 J.) | Fr. 18–21 Uhr, S. Rüder****Handarbeit | auf Anfrage**

M. Streiber, 3251 & M. Schwardt, 207550

**Seniorenkreis | 2. Di. im Monat, 15:00–16:30 Uhr**  
Pn. Glombik, 01590/1393172

**Treffpunkt | letzter Di. im Monat, 14:30 Uhr**  
A. Hannappel, 5087

**Kreativer Frauentreff**

3. Di. im Monat, 19:00 Uhr, M. Stolz, 3000

**Plan B (Netzwerk) | Termine nach Absprache**  
ab 15:30 Uhr, B. Braß, 1006

**Trauergruppe f. verwaiste Eltern | s. Homepage**  
G. Reuter, 0177/8084048

**Claudius-Mahl | Mi. 12:00–14:00 Uhr**

**HerrenTour | 2. Do. im Monat**

R. Franzen, 791530 & M. Maas, 6102790

**Hauskreise | 14-tägig, Mi. 20:00 Uhr**

Ort: Privatwohnungen, C. & M. Erichsen, 209863

**Schöpfungsgarten (Gärtnern) | auf Anfrage**  
Petra Meyer, 0160/8418493

**Chöre und Musikgruppen | auf Anfrage**  
Kantorin U. Scheyhing, 206372

**Großes Blockflötenensemble, K. Jendrasiak**

**Kleines Blockflötenensemble, U. Scheyhing**  
im Wechsel Mi. um 17:45 Uhr

**Gospel- & Claudius-Chor**

Do. im Wechsel, 19:30 Uhr

**Kinderchor | Fr. 15:00 Uhr****Jungbläsergruppe | Mo. 17:00 Uhr****Posaunenchor | Mo. 18:30 Uhr**

**Tafel Reinfeld | Ausgabe: Di. 16:30–18:00 Uhr,**  
Do 11:00–13:00 Uhr, Joachim-Mähl-Str. 1  
H. Meyer, 0163/2548553

**SPENDENKONTO**

**IBAN: DE68 5206 0410 2506 4637 46**

Tafel Reinfeld: 46200/210001

Kinder- & Jugendarbeit: 46200/110000

Kirchenmusik: 46200/021000

**Kita | IBAN: DE13 5206 0410 0706 4446 60**

Verwendungszweck: 46200/580000

**■ ZARPEN | Gemeindehaus Zarpen, Teichstr. 6**

**Knütteln | 1. Di. im Monat, 19:00 Uhr**  
H. Zimmermann

**Frauenkreis | 2. Mi. im Monat, 15:00 Uhr**  
D. Schöning

**Pfadfinder | ab 8 Jahre, Pastor Wolffson**  
Fr. 15:00–16:30 Uhr & 16:00–17:30 Uhr

**Musikgruppen | Chöre, K. Jendrasiak**  
Flötenquintett, Mo. 16.45–18:00 Uhr  
Jugendchor, Di. 16:00–17:00 Uhr  
Kinder-Chöre (DGS),  
Mi. 12:00–12:45 Uhr u. 12:50–13:35 Uhr

**SPENDENKONTO**

**IBAN: DE80 5206 0410 4606 4446 60**

KG Zarpen + Projekt (Orgelreinigung, Pfadfinder, etc.)

**Friedhof**

**IBAN: DE27 5206 0410 4706 4446 60**

**■ KLEIN WESENBERG | Gemeindehaus  
Spielgruppe (0 bis 3 Jahre)**

Mo. 10:00–11:30 Uhr, Kirchenbüro, 1416

**Chor | Di. 19:30 Uhr, I. Rusch, 04531/800260**

**Blockflötenunterricht | Mi. 16:00 Uhr**  
Kirchenbüro, 1416

**Jugendtreff | Fr. 19:00 Uhr, M. Weger**

**SPENDENKONTO**

**IBAN: DE53 5206 0410 5206 4446 60**

Kirche Klein Wesenberg + Projekt

Kirche Klein Wesenberg + Ukraine Hilfe

**Kirchenbauverein**

**IBAN: DE97 2135 2240 0179 0461 49**

**Friedhof**

**IBAN: DE57 5206 0410 4906 4637 46**

**■ HAMBERGE | Sporthalle**

**Seniorentreff | 2. Mo. im Monat, 15:00 Uhr**  
Kirchenbüro, 1416

**SPENDENKONTO**

**IBAN: DE79 5206 0410 5706 4446 60**

Kirche Hamberge + Projekt

**Friedhof:**

**IBAN: DE13 5206 0410 4806 4637 46**

Spenden an: „Evangelisch-Lutherischer  
Kirchenkreis Plön-Segeberg“